

DIE MUTTERGOTTES ÜBER DIE ENDZEIT

DAS LICHT, DAS IN GARABANDAL ERSTRAHLTE. ERLÄUTERUNG DER SYMBOLIK DER MARIENERSCHEINUNGEN IN SAN SEBASTIAN DE GARABANDAL (SPANIEN).

19.02.2014

Die Muttergottes: *Ich möchte dir von Meinem Aufruf erzählen, der nicht verstanden wurde. Ich bin immer Mutter. Besonders in Augenblicken, in denen ihr Hilfe benötigt, bin Ich Mutter. Ich wünsche Mir, dass ihr Mich in Augenblicken der Sorge, des Zwiespalts, der Verlorenheit und der Gefahr zu Hilfe ruft. Wenn Ich gerufen werde, komme Ich als Mutter immer zu Meinem Kind, das Mich braucht. Auch mitten in der Nacht bin Ich Mutter. Die, welche an der Wiege wacht und, wenn es das Weinen hört, gelaufen kommt, um ihr Kind zu beruhigen. Besonders nachts, wenn die Welt böse und feindselig erscheint, bin Ich durch Meine mütterliche Fürsorge bei euch. Ich möchte euch zeigen, dass, was immer auch um euch herum geschehen mag, egal, wie dunkel und gefährlich es ist, es genügt, dass ihr Meiner Stimme folgt, denn dann wird euch kein Leid geschehen.*

Jede Meiner Interventionen in der Welt gibt euch Hinweise und Antworten auf die Fragen, die euch quälen. Garabandal ist eure Landkarte für diese Zeit. Ich zeige euch, wie ihr leben müsst, um Mich in den Wirren dieses Jahrhunderts wiederzufinden und den Glauben nicht zu verlieren. Ich bitte euch um volles Vertrauen in Meine mütterliche Liebe und Fürsorge für euch. Wenn Ich euch führe – und glaubt Mir, es ist so –, dann braucht ihr weder Finsternis, noch schweren Weg, noch die Gefahren, die euch erwarten, zu fürchten. Kein Sturm kann euch von Mir trennen, denn Ich bin euch eine Mutter, und je gefährlicher es um euch herum wird, desto stärker werdet ihr Meine Gegenwart spüren. Selbst eure Stürze haben keine Bedeutung, denn wenn ihr Meiner Stimme wirklich aufmerksam zuhört, fallt ihr immer in Meine Arme, und Ich helfe euch zärtlich wieder auf. Ich bin auf eurem Weg gegenwärtig, Ich bin in euren Familien gegenwärtig, Ich lebe mit euch und euren alltäglichen Angelegenheiten. Ich möchte nicht nur von Zeit zu Zeit eure Mutter sein. Ich möchte eure Mutter in euren Häusern sein, bei euren gewöhnlichen, alltäglichen Tätigkeiten. Mir liegt nicht soviel an Verehrung als an Vertrauen, damit Ich Mich um euch kümmern und euch immer nah sein kann. Daher bitte Ich euch darum, dass ihr euch immer in Meiner Nähe aufhaltet.

Meine ganze Botschaft ist in der Symbolik des Weges als Leben enthalten. Wenn ihr ihn gemeinsam mit Mir durchschreitet und aufmerksam Meinem Rufen lauscht, werdet ihr ihn aller Hindernisse zum Trotz schnell bewältigen; dabei wird euch kein Leid geschehen und ihr werdet schnell Trost von Mir erfahren. Euer Leben ist ein schwieriger Weg, voll von Unannehmlichkeiten, voll von mannigfaltigen Fallen und Verlockungen, aber wenn ihr Mich, während ihr ihn geht, im Gebet anruft, droht euch keine Gefahr. Ihr werdet über all das hinweglaufen, worüber andere stolpern werden. Wenn eure Herzen für Meine Stimme offen und eure Augen in den Himmel gerichtet sein werden, wird nichts für euch schwer sein. Ihr werdet nicht umherirren, denn ihr überlasst euch Meinem Willen, und Ich werde es sein, die euch führen wird. Euer Leben sollte ein Gehen in völligem Vertrauen sein, ohne darüber nachzudenken, wohin euch Gott führen wird und warum er dies tut. Ihr solltet euch immer dorthin begeben, wohin euch die Gnade Gottes führt, und keine Begründung für den göttlichen Willen suchen, und auch kein Verständnis unter den Menschen, denen

euer Weg vielleicht wie ein sinnloses Durcheinander erscheinen mag. Gott kennt eure Pfade und Er ist es, der euch führt. Denkt daran, immer zu vertrauen und euch niemals von Mir zu trennen.

Ihr solltet euer Leben ständig mit einem Rosenkranzgebet auf den Lippen durchschreiten, den Blick auf den Himmel und seine Geheimnisse gerichtet. Ihr braucht nicht auf den Boden zu schauen, um nicht zu stürzen. Stürze drohen nur denen, die auf den Boden blicken, nicht jedoch jenen, die ihren Blick in den Himmel gerichtet haben. Folgt Mir voller Vertrauen. Ich werde euch immer schützen; und wenn euch auch die irdischen Gesetze einschränken werden, kümmert euch nicht um sie, denn auf dieser Welt geschieht alles durch Gottes Willen. Wenn ihr wirklich vertraut, wird euch die Erde untertan sein, denn ihr nutzt sie für höhere Zwecke. Wenn ihr euch auf ihr bewegt, dann nur, um euch in Richtung Himmel abzustoßen; ihr werdet mit Leichtigkeit das überwinden, was andere besiegt, und auf dem Weg zu Mir alle überholen. Ich warte auf euch alle. Ich rufe euch alle. Ich möchte nicht, dass ihr auf Meine übernatürlichen Rufe wartet, da Ich sie einfach und direkt an euch richte. Durch jedes Zeichen auf der Erde und jedes Rufen spreche Ich zu jedem von euch. Durch Meine Gnaden, die ausgewählten Seelen zuteilwerden, unterweise Ich all Meine Kinder.

Denkt also immer daran, dass es euch, auch wenn Ich euch in die Finsternis rufe und überall Gefahren lauern, genügt zu vertrauen. Erfüllt immer Meinen Willen und gebt anderen ein Beispiel dafür, wie fürsorglich Ich Mich um jene kümmere, die Mir in allem vertrauen, ohne dabei auf das Menschliche zu achten, sondern indem sie nur nach Hilfe aus dem Himmel Ausschau halten. Amen.

20.02.2014

Die Muttergottes: Meine Worte sind fürs Erste beendet. Ich möchte zu diesem Thema nicht mehr sagen. Das, was Ich euch gesagt habe, genügt, um zu verstehen und aus dem, was hier geschehen ist, Gnade davonzutragen. An jeden Ort der Erde, an den Ich komme, bringe Ich Gnaden und Segen, wie eine Mutter, die aus der Ferne zu ihren Kindern zurückkehrt. Ich habe sehr viel Gnade nach Garabandal gebracht. Wenn die Menschen glauben würden, könnten sie diese Gnaden schöpfen. Ohne Glauben jedoch verschwindet die Gnade und es gibt niemanden, dem Ich sie geben könnte. Die Menschheit muss sich erneut Garabandal zuwenden, um die Gnade der Vergebung zu erlangen. Die Ablehnung dieser Botschaften würde für die Menschheit einen großen Schaden bedeuten. Meine Tochter, der Kampf, den ihr in Polen führt, überträgt sich von hier auf die ganze Welt.

EINE WAHRE BOTSCHAFT AUS GARABANDAL

22.02.2014

Die Muttergottes: *Schreib, Mein Kind. Ich bin hier. Meine Gnaden wurden unter euch verteilt. Ihr werdet sie in Kürze erfahren. Aber das Wichtigste ist, dass Meine Botschaft der Welt erneut übermittelt wird, und das ist die größte Gnade, denn sie bringt Bekehrung und gläubige Zukehr zu Gott hervor.*

Meine Tochter, sag dem Priester, dass ihm sein Einsatz für die Richtigstellung dessen, was über Garabandal verdreht wurde, belohnt werden wird. Für Mich als Mutter ist es am wichtigsten, dass Meine Gnade, mit welcher Ich zum Ort der Erscheinungen komme, genutzt wird. Dies hängt jedoch immer einzig und allein vom Glauben ab. Du weißt selbst genau, dass das ganze Evangelium davon zeugt, dass Wunder nicht ohne Glauben geschehen. Um Wunder zu vollbringen, erwartet Gott immer Glauben; deshalb bedeutet ein Mangel an Wundern auch einen Mangel an Glauben. Wir sollten jedoch auch daran denken, dass Gott viele Wunder vollbringt, die nicht sofort sichtbar sind, weil sie geistige Wunder sind.

Ich freue Mich sehr, dass Meine Botschaft den Menschen wiederholt in Erinnerung gerufen wurde. Ich habe selbst schon soviel getan. Ich brauche Helfer, die über die Wahrheit Zeugnis ablegen. Habt keine Angst davor, die Wahrheit zu sagen. Auch wenn es euch viel kosten würde. Ich habe keine Zeit zu verlieren; über all euren Taten und Absichten wacht immer der Allmächtige Gott, der vor Zorn gegenüber der Erde entflammt und milder gestimmt wird, wenn Er die Treue und Liebe jener wenigen sieht, die ihren Glauben nicht verloren haben. Es zählt nur, wie eure Taten und Worte sich vor Seinem Antlitz darstellen. Schenkt der Meinung der Welt keine Beachtung, denn die ganze Welt ist vergänglich und ihr werdet ihre Urteile nicht für immer ertragen müssen; Gottes Urteile dagegen sind ewig. Denkt daran, damit euer Glaube beständig und aufrichtig ist.

Es kommt für euch die Zeit, da ihr euch für die Wahrheit aussprechen müsst. Ihr braucht davor nicht zu erschrecken. Ihr könnt vorher eure Wahl treffen. Ob ihr die Meinung der Welt, eurer Freunde, eurer Familie, der Medien und der öffentlichen Meinung auf eurer Seite haben wollt, oder doch den Willen Gottes und die Unterstützung des ganzen Himmels. Ihr müsst diese Wahl jetzt treffen und dürft von dem Weg, der zur ewigen Herrlichkeit führt, nicht umkehren. Wenn ihr die göttliche Herrlichkeit wählt, werdet ihr auf der Erde eine Niederlage erleiden. Aber es ist dies nur eine scheinbare Niederlage. All das wird sich ändern, wenn sich der Welt die Wahrheit zeigen wird. Denkt daran, dass ihr jetzt die Wahrheit bezeugen und für sie kämpfen könnt. Später wird es zu spät sein. Nutzt jeden Moment, um Gott eure unerschütterliche Treue und Ergebenheit zu beweisen. Der Glaube muss an erster Stelle stehen. Immer.

Der Heilige Geist wirkt in der nach Ihm sehnenen Seele und weist einem immer den sicheren Weg. Folgt Ihm. Hört Ihm aufmerksam zu und verschließt eure Ohren gegenüber den Lügen und dem Gerede der Welt. Trinkt kein todbringendes Getränk und sagt: „Uns schadet es nicht, denn wir ernähren uns von der Wahrheit.“ Ja, aber dadurch, dass ihr das Gift trinkt, stellt ihr Gott auf die Probe. Deshalb sage Ich euch erneut, dass ihr nicht auf diejenigen hören sollt, die lügen, sondern treu bei der euch offenbarten Wahrheit bleiben sollt. Und nun segne Ich euch alle im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.